388477-2025 - Ergebnis

Deutschland – Planungsleistungen im Bauwesen – Beauftragung von Planungsleistungen (Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerke)
OJ S 114/2025 17/06/2025
Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Großenkneten
E-Mail: vergabe@grossenkneten.de
Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Beauftragung von Planungsleistungen (Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerke)
Beschreibung: Allgemeines: Die Gemeinde Großenkneten beabsichtigt, die o. g. Planungsleistungen für den Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 140 „Ahlhorn – südlich Cloppenburger Straße“ auszuschreiben. Die Fläche befindet sich westlich der Bahnlinie Wilhelmshaven – Osnabrück und südlich der Gemeindestraße „Cloppenburger Straße“. Die Fläche des Planungsgebietes beträgt ca. 24,39 ha und soll als ein eingeschränktes Gewerbegebiet (GEe) ausgewiesen werden. Ein Übersichtsplan über den Geltungsbereich, liegt den Vergabeunterlagen an. Der Bebauungsplan befindet sich derzeit im Verfahren. Der Vorentwurf ist auf der Homepage der Gemeinde Großenkneten unter folgendem Link einsehbar. https://www.grossenkneten.de/regional/bauleitplanung/bebauungsplan-nr-140-ahlhorn-suedlich-cloppenburger-strasse-900000258-22300.html?plantyp=900000258&titel=Bebauungsplan+Nr.+140+%22Ahlhorn+-+s%C3%BCdlich+Cloppenburger+Stra%C3%9Fe%22 Die Fläche wird derzeit landwirtschaftlich genutzt. Bis vor Kurzem befand sich auf dem Gelände eine ehemals landwirtschaftlich genutzte Hofstelle. Diese wurde abgebrochen und entsorgt. Vereinzelt befinden sich Gehölze bzw. Baumbestand im Erschließungsgebiet. Es wird vom später beauftragten Erschließungsplaner erwartet, dass er im Rahmen der Bauleitplanung unterstützend mitwirkt. Eine enge Abstimmung wird Voraus gesetzt. Diese Mitwirkung soll direkt nach der Auftragsvergabe erfolgen. Die Entwürfe zu den Ingenieurbauwerken und Verkehrsanlagen sollen ungefähr im IV. Quartal 2025 der Gemeindeverwaltung vorgestellt werden. Eine Vorstellung im Fachausschuss erfolgt anschließend. Der Entwurf soll mit einer Kostenschätzung untermauert werden. Die bauliche Erschließung soll nach Abschluss des Bauleitplanverfahrens voraussichtlich im Frühjahr 2026 erfolgen. Die Vorstellung der Planungen bzw. Darstellungen soll mindestens durch Präsentation auf Beamer erfolgen. Sofern andere Präsentationsmedien /-hilfen verwendet werden sollen, muss der Auftragnehmer dies eigenverantwortlich sicherstellen. Bei den Planungen sollen seitens des späteren Auftragnehmers Fördermöglichkeiten aufgezeigt werden. Sofern eine Fördermöglichkeit besteht, werden erhöhte Anforderungen an eine produktneutrale Erstellung der Leistungsverzeichnisse für die Ausschreibung der Gewerke gefordert. Selbst die Nennung von Produkten inkl. dem Zusatz „oder gleichwertig“ sind nicht zulässig! Eine stufenweise

Beauftragung der Leistungsphasen ist beabsichtigt. Im Auftragsfall erfolgt zunächst die Beauftragung der Leistungsphasen 1 bis 4. Anschließend erfolgen die Leistungsphasen 5 bis 8. Ingenieurbauwerke: Es gibt keinen Vorfluter in der Nähe. Die Oberflächenentwässerung muss zwingend innerhalb des Erschließungsgebietes erfolgen. Im Bebauungsplan ist eine Fläche für Regenrückhaltung vorgesehen. Im Planungsauftrag soll die Fläche bzw. Flächengröße neu beurteilt werden. Eine Baugrunduntersuchung ist derzeit noch nicht erfolgt und ist Bestandteil der besonderen Leistungen. Im Geltungsbereich befindet sich südlich der Straße „Am Bahnhof“ ein Sickerbecken. Dies dient als Entwässerungseinrichtung für das Bahnhofgelände und der anliegenden Straße. Ob ein Anschluss an das Sickerbecken mit einer Erweiterung erforderlich ist, ist von dem später beauftragten Erschließungsplaner zu prüfen. Der nach den Festsetzungen des Bebauungsplanes gesamte Bedarf ist nach den technischen Regelwerken (Arbeitsblatt DWA-A 138-1 oder glw.) zu ermitteln. Für die Ableitung des im geplanten Gewerbegebiet anfallenden Schmutzwassers steht eine Anschlussmöglichkeit DN 200 im angrenzenden östlichen Bereich des Gewerbegebietes „Zeppelinring“ zur Verfügung. Ein Auszug aus dem Schmutzwasserkanal liegt den Vergabeunterlagen an. Ob eine Gefälleleitung oder auch der Bau eines Pumpwerkes erforderlich ist, ist im Rahmen der Planung zu prüfen. Verkehrsanlagen: Die verkehrliche Erschließung des Gebietes erfolgt über die G213 „Cloppenburger Straße“. Eine Anbindung an die Straße ist ohne eine weitere Behördenbeteiligung möglich. Ob für diese Anbindung eine Linksabbiegespur erforderlich ist, ist im Rahmen der Planung zu prüfen. Eine weitere Anbindung soll an den „Zeppelinring“ im benachbarten Gewerbegebiet erfolgen. Die Erstellung eines externen Sicherheitsaudits ist Bestandteil der besonderen Leistungen und ist zu berücksichtigen. Die innere Erschließung des Baugebietes umfasst die Ersterschließung einschließlich des Endausbau. Der Ausbau soll in einem Zug erfolgen. Eine Bildung von Abschnitten ist nicht beabsichtigt. Der Bau von Nebenanlagen (Fuß- und Radweg,) ist erwünscht. Eine Straßenbeleuchtung ist zu berücksichtigen.
Kennung des Verfahrens: b1000000-c0de-4000-a000-00d457276444
Interne Kennung: 007-2025
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau , 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Ahlhorn, Cloppenburger Str.
Stadt: Großenkneten
Postleitzahl: 26197
Land, Gliederung (NUTS): Oldenburg, Landkreis (DE94D)
Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 378 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung wie folgt: Hinsichtlich des Leistungsbildes Objektplanung Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerke Stufe A: Leistungsphasen 1 bis 4 HOAI, Stufe B: Leistungsphasen 5 bis 8 HOAI. Beauftragt werden

zunächst nur die Leistungen der Stufe A. Es besteht kein Anspruch auf Beauftragung der Stufe B. Die Beauftragung der Stufe B erfolgt gesondert schriftlich. Der Bieter hat anzugeben inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die Eigenerklärung "Erklärung zu EU-Russland-Sanktionen in der BRD gem. Artikel 5k der Verordnung (EU 2022 /576)"auszufüllen und als Teil des Angebotes abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben. Bieterfragen werden bis zum 15.04.2025 ausschließlich über die gemäß den Vergabeunterlagen angegebene Kommunikation entgegengenommen. Mündliche oder verspätete Anfragen werden nicht beantwortet.
Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Beauftragung von Planungsleistungen
Beschreibung: Leistungsphasen 1 bis 8 gemäß den §§ 41 bis 44 HOAI 2021 "Ingenieurbauwerke" und für die Leistungsphasen 1 bis 8 gemäß den §§ 45 bis 48 HOAI 2021 "Verkehrsanlagen"
Interne Kennung: 007-2025

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau , 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Ahlhorn, Cloppenburger Str.
Stadt: Großenkneten
Postleitzahl: 26197
Land, Gliederung (NUTS): Oldenburg, Landkreis (DE94D)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 16/06/2025

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 378 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Informationen über frühere Bekanntmachungen:
Kennung der vorherigen Bekanntmachung: 160698-2025
Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:
Art: Preis
Beschreibung: Wertung nach EUR
Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Preis
Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: 100 %

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung
Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß den Regelungen der §§ 160 ff Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Der Antrag auf Nachprüfung des Vergabeverfahrens und der Vergabeentscheidung ist unzulässig, soweit: 1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Nr.1 GWB), 2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB), 3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB), 4.) mehr als 15 Kalendertage nach Absendung der vorläufigen Absagen in Briefform, beziehungsweise mehr als10 Kalendertage bei Absendung per Fax oder E-Mail vergangen sind (§ 134 Abs. 2 GWB), 5.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Der Nachprüfungsantrag soll ein bestimmtes Begehren enthalten. Er ist unverzüglich zu begründen (§ 161 Abs. 1 GWB).

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 0,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los– Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:
Offizielle Bezeichnung: ibt Ingenieure+Planer Infrastruktur und Stadtentwicklung GmbH & Co. KG
Angebot:
Kennung des Angebots: 007-2025
Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001
Wert des Angebots: 0,00 EUR
Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt
Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 007-2025
Datum des Vertragsabschlusses: 03/06/2025

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Großenkneten
Registrierungsnummer: Leitweg-ID: 034580007007-0-07
Abteilung: Zentrale Vergabestelle
Postanschrift: Markt 1
Stadt: Großenkneten
Postleitzahl: 26197
Land, Gliederung (NUTS): Oldenburg, Landkreis (DE94D)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Gemeinde Großenkneten
E-Mail: vergabe@grossenkneten.de
Telefon: +49(4435)600-0
Fax: +49(4435)600-200
Internetadresse: https://www.grossenkneten.de
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung
Registrierungsnummer: t:04131153308
Postanschrift: Auf der Hude 2
Stadt: Lüneburg
Postleitzahl: 21339
Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de
Telefon: +49 (4131)15-3308
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: ibt Ingenieure+Planer Infrastruktur und Stadtentwicklung GmbH & Co. KG
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen
Registrierungsnummer: HRA 208175 (AG Osnabrück)
Stadt: Osnabrück
Postleitzahl: 49084
Land, Gliederung (NUTS): Osnabrück, Kreisfreie Stadt (DE944)
Land: Deutschland
E-Mail: ibt-os@ibtweb.de

Telefon: +49 (541) 94 003-0
Rollen dieser Organisation:
Bieter
Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 4b04d321-e1d4-4638-a35c-68ed6dfd8ed6 - 01
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 29
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/06/2025 08:21:29 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 388477-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 114/2025
Datum der Veröffentlichung: 17/06/2025